



Bericht der Vorsitzenden:

Liebe Genossinnen und Genossen,
liebe Gäste,

schön, dass Ihr heute wieder so zahlreich gekommen seid! Wir hatten zwar zwei Mitgliederversammlungen im April und Juni um Delegierte zu wählen, dennoch möchte ich heute über das komplette letzte Jahr seit der Mitgliederversammlung im letzten November berichten.

Seither ist wieder ein ereignisreiches Jahr vergangen – mit vielen Aktivitäten, Begegnungen, Veranstaltungen und natürlich auch mit einer Menge organisatorischer Arbeit.

Wie gewohnt haben wir im Vorstand jedes Quartal unsere Sitzungen abgehalten, und natürlich treffen wir uns weiterhin regelmäßig am ersten Mittwoch im Monat zu unseren Monatstreffen. Diese sind inzwischen ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens geworden – und immer wieder eine schöne Gelegenheit, sich auszutauschen, neue Ideen zu sammeln und Pläne zu schmieden.

Ganz besonders freue ich mich jedes Jahr über die Geburtstagsbesuche bei unseren Mitgliedern. Das sind oft ganz persönliche, schöne Momente, in denen man sich einfach mal in Ruhe unterhalten kann. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Helmut, der zuverlässig unsere Geburtstagskarten schreibt!

Im letzten Jahr gab es außerdem wieder vier Treffen der Alz-SPD, die abwechselnd in den Ortsvereinen Altenmarkt, Trostberg, Garching und Tacherting stattfinden. Themen waren unter anderem eine Diskussion zum Ergebnis der Bundestagswahl, eine geplante Radtour, die Koordination Abendveranstaltung mit Bärbel am 31. Juli, und eine Ideenfindung zum Thema „Junge Mitglieder gewinnen“. Besonders schön war auch das Kennenlernen des neu hinzugekommenen Ortsvereins



Garching. Das nächste Treffen ist übrigens schon für den 19. November geplant.

Und: In der kommenden Woche nehmen sechs Tachertinger Bürger an der Berlin-Fahrt von Bärbel teil – das freut mich ganz besonders!

Unsere Veranstaltungen

Auch bei uns vor Ort war wieder einiges geboten.

Im November letzten Jahres hatten wir unsere Mitgliederversammlung mit einem spannenden Bericht von Johann Schild, dem Bürgermeister aus Fridolfing und Vorsitzenden der SPDplus Kreistagsfraktion, zu kommunalem Wohnungsbau und Kreistagsthemen.

Im Januar ging's weiter mit einer Infoveranstaltung zum Thema Mobilität – Stichworte: Rufbus, Carsharing und mehr. Diese Veranstaltung hat übrigens den Anstoß gegeben, dass die Planung zum Carsharing Tacherting wieder aufgenommen wurde.

Beim politischen Aschermittwoch im März war die Stimmung großartig: rund 60 Besucherinnen und Besucher, Gstanzln von Kone Grundner und Freund, Musik, gutes Essen von Peter Kaltenhauser – ein richtig gelungener Abend.

Am 7. Mai 2025 folgte eine sehr interessante Informationsveranstaltung zur LAG Leader-Förderung, bei der Möglichkeiten für Bürgerengagement vorgestellt wurden – mit Zuschüssen bis zu mehreren tausend Euro.

Und am 4. Juni durften wir unseren Landratskandidaten Christian Kegel begrüßen, der seine Schwerpunkte für die Kandidatur bei uns vorstellte.

Am 31. Juli fand wieder der Tag der Sozialdemokratie statt, mit einer spannenden Besichtigung der Linde GmbH, Werk Schalchen, einem Mittagessen mit Vertreterinnen und Vertretern von Handwerksbetrieben



und einer Brauereiführung beim Weissbräu Schwendl. Diesen Tag der Sozialdemokratie organisieren wir alle drei Jahre.

Auch im vergangenen Sommer waren wir wieder beim Ferienprogramm der Gemeinde dabei – diesmal mit dem Basteln von Gipsgesichtern am 11. August. Die Idee kam von Xenia, und Ingrid Grundner und ich durften als Betreuer mithelfen. Es war ein richtig schöner Vormittag – danke nochmal an Xenia für die Organisation!

Die gemeinsame Radtour der Ortsvereine Ende September musste leider wegen unsicherer Wetterlage abgesagt werden – aber das holen wir sicher nach!

Vor Ort aktiv

Unsere Arbeit im Ortsverein war in den letzten beiden Jahren stark von den vielen Wahlen geprägt: Europawahl im Juni 2024, Bundestagswahl im Februar 2025, Landratswahl im Juni 2025 und bereits im Blick die Kommunalwahl im März nächsten Jahres.

Das hieß für uns: Plakatieren in Tacherting, Emertsham, Peterskirchen, Engelsberg und zuletzt auch in Schnaitsee, Flyer verteilen, und direkte Bürgerkontakte.

Zur Europawahl habe ich 138, zur Bundestagswahl 225 Erstwählerbriefe verteilt – die meisten davon persönlich. Vielen Dank an Ingo, der mich zum Plakatieren und Verteilen der Briefe immer begleitet hat und mir auch darüber hinaus mit Rat und Tat zur Seite steht.

Zur Landratswahl haben wir gemeinsam 300 Flyer im Gemeindegebiet verteilt – ein großes Dankeschön an alle, die dabei geholfen haben!

Beim Bürgerschießen in Emertsham waren wir gleich mit zwei Mannschaften vertreten – Die Mannschaft SPD 1 mit Stefan Rauschhuber, Sebastian Aigner und Roland Mang und die Mannschaft SPD 2 mit Josef Grundner, Ingomar Blum und Petra Blum. Besonders freut mich, dass die



erste Mannschaft den dritten Platz in der Mannschaftswertung belegte und unser stellvertretende Vorsitzende Stefan Rauschhuber Bürgerkönig wurde. Herzlichen Glückwunsch.

Außerdem haben wir mehrere Bürgerinnen und Bürger besucht, die mit Anliegen und Problemen auf uns zugekommen sind, und natürlich auch viele Einladungen zu Veranstaltungen der örtlichen Vereine wahrgenommen.

Ihr seht, der SPD Ortsverein ist das ganze Jahr über präsent, unabhängig davon, ob Wahlen anstehen, oder nicht. Zudem ist uns Bürgerbeteiligung sehr wichtig.

Besuchte Veranstaltungen

Auch außerhalb unserer eigenen Veranstaltungen waren wir viel unterwegs:

Die Kreisklausur im November 2024 zur Kommunalwahl, das Dreikönigstreffen in Kirchanschöring mit Dr. Bärbel Kofler und dem finanzpolitischen Sprecher der SPD Bundestagsfraktion Michael Schrodi., das Neumitgliedertreffen im Februar mit Ingrid Grundner, da die beiden anderen Neumitglieder leider verhindert waren, die Lichterkette für Demokratie und Vielfalt in Trostberg, sowie die Schulung „Moderner Wahlkampf“ mit Dr. Ramona Gasasola-Greiner – um nur einige zu nennen. Im Juni folgte die Veranstaltung „Natur schützen, Heimat erhalten“ mit Christian Kegel und Svenja Schulze, im September die zweite SPD-Kreisklausur mit Ideensammlung zum Kreistagsprogramm, an der Ingo und ich teilnahmen. Unsere Mitwirkung dabei erfolgt hauptsächlich in den Bereichen Energie und Mobilität. Xenia war außerdem mit dem Glücksrad beim SPD-Sommerfest in Ruhpolding vertreten, und am 9. Oktober besuchten Ingo, Walter und ich den SPD-Stammtisch in Altenmarkt zum Thema Energie.



Darüber hinaus fanden Videokonferenzen der Ortsvereins-, Kreis- und Unterbezirksvorsitzenden statt.

Energierreferat

Ein wichtiger Teil meiner Arbeit bleibt das Thema Energie.

Der Energiestammtisch findet weiterhin jeden letzten Freitag im Monat statt – parteiunabhängig und offen für alle Interessierten. Seit 2022 haben sich dort bereits 193 Personen aus 26 umliegenden Gemeinden beteiligt – über drei Viertel davon aus Tacherting selbst.

Im Schnitt kommen rund 19 Teilnehmende pro Treffen – eine tolle Resonanz!

Durch unsere Energiearbeit, Berichte im Gemeindeboten und Aktionen im Ferienprogramm ist das Thema in der Gemeinde sehr präsent.

Besonders erfreulich: Dank der Umfrage von Andreas Blum und unserer Mobilitätsveranstaltung im Januar konnte das Carsharing Tacherting umgesetzt werden – ein echter Erfolg!

Am 31. Oktober findet wieder unser Aktionstag Klimawelt statt – ich lade Euch alle herzlich dazu ein.

Darüber hinaus bringe ich mich in verschiedenen Arbeitskreisen zum Thema Energie ein: Auf meinen Vorschlag hin wird künftig die Pumpstation in Emertsham mit PV-Strom vom Feuerwehrhaus versorgt. Und auch bei der kommunalen Wärmeplanung sind wir aktiv: Durch unseren Antrag stehen Fördermittel von 90 % bereit – der Auftrag ging Ende November 2024 an die Firma energie.concept.bayern (ecb) aus Bad Endorf.

Ausblick

Die nächsten Monate stehen ganz im Zeichen der Kommunalwahl 2026. Wir finden es sehr wichtig, dass auch Tacherting wieder im Kreistag vertreten ist, daher hat unser Vorstand acht Mitglieder für den Kreistag



vorgeschlagen – die Aufstellungskonferenz dazu findet schon am 22. Oktober statt.

Und am 5. November treffen wir uns hier in der Pizzeria Don Camillo zur Aufstellungsversammlung für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahl. Die Mitgliederversammlung wird über die Aufstellung eines*r Bürgermeisterkandidaten*in entscheiden.

Mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl gehen wir stark aufgestellt ins Wahljahr – als starkes Team!

Mitgliederentwicklung

Als ich den Ortsverein übernommen habe, hatten wir 45 Mitglieder – 14 Frauen und 31 Männer.

Inzwischen sind es 46 Mitglieder (16 w/30 m) – trotz zweier trauriger Verluste und eines Austritts konnten wir vier neue Mitglieder gewinnen. Das ist in diesen Zeiten wirklich eine tolle Entwicklung, und sie wird auch auf Kreisebene positiv wahrgenommen.

Unser Altersdurchschnitt liegt derzeit bei 67 Jahren, die Jüngste ist 39, der Älteste 91.

Ich darf an dieser Stelle unser neues Mitglied Walter Stadler ganz herzlich willkommen heißen und ihm sein Parteibuch überreichen – schön, dass du bei uns bist!

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir es schaffen, noch mehr neue Mitglieder für unseren Ortsverein zu begeistern. Daher meine Bitte an Euch alle: Sprecht Menschen an, ladet sie zu unseren Treffen ein – jede und jeder von uns kann dazu beitragen, dass unser Ortsverein weiter wächst und lebendig bleibt.